

18. Internationaler Limousin Konferenz (ILC) Italien, 20. bis 28. Mai 2008

In diesem Jahr fand das internationale Treffen der Limousinzüchter auf Einladung der italienischen Organisation ANACLI in Italien statt. Weit über 300 Gäste aus der ganzen Welt - über 30 verschiedene Herkunftsländer - erlebten eine perfekt organisierte, kurzweilige Woche. Italien, schon seit Jahren für Deutschland das Land vieler kulinarischer und romantischer Träume, hatte alles in das Konferenzprogramm aufgenommen.

Mit dem Start in Rom - Stadtbesichtigung, Papstaudienz - begann die italienische Limousin-Traumreise an einem der Orte der Weltgeschichte. Eine Infoveranstaltung brachte den Teilnehmern die italienische Landwirtschaft und hier speziell die heimische Fleischrinderzucht näher.

Als Beispiel einer traditionellen züchterischen Bearbeitung von Rindern in Italien besuchte man gemeinsam einen Zuchtbetrieb der Rasse

Chianina. Eine Rinderrasse die durch ihre enorme Körpergröße beeindruckt.

Der nächste Standort der Konferenzteilnehmer war Florenz. Von hieraus ging es in die „Traumlandschaft Toskana“ auf bestens für den Besuch vorbereitete Limousinbetriebe. Eine der schönsten Landschaften und eine der besten Rinderrassen der Welt, die Rasse Limousin, zeigten eine erstaunliche Harmonie und alle Gäste kamen bei Antipasti, Pizza, Pasta und ad libitum Vino immer mehr und immer wieder ins Schwärmen.



Ruhe vor dem Sturm - Antipasti, Pizza, Pasta, Vino ad libitum

Eine Landwirtschafts-Ausstellung im Medici Park der Villa Demidoff vor den Toren von Florenz war Austragungsstätte der fünften nationalen Limousinschau und stand natürlich auf dem Besuchsprogramm. Hier konnte man an einer Stelle einen guten Überblick über die italienische Limousinzucht erhalten.

Das Schauprogramm mit den vorgestellten Zuchttieren und das Ambiente beeindruckten die Zuschauer. Eine gut vorbereitete Auktion rundete das Tagesprogramm ab.



Nationale Limousin Schau Italien
"Kurz vor der Entscheidung: Einer wird gewinnen"



ILC-Teilnehmer aus Deutschland vor dem Trevi-Brunnen in Rom

Das Auditorium der Cassa di Risparmio in Florenz war Austragungsort der technischen Konferenz auf der unter Leitung von INTERLIM alle anstehende Fragen der weltweiten Fleischrinderhaltung und hier speziell für die Rasse Limousin vorgetragen und diskutiert wurden. Dieser Konferenztag wurde in der geschichtsträchtigen Villa di Maiano mit einem Galaabend abgerundet.

**Für die letzten beiden Konferenztage hatten die Organisatoren Piacenza als Standort bzw. Start zu weiteren Limousin-Exkursionen ausgesucht. Der Palazzo Gotico in Piacenza war auch nach acht Tagen der Ort einer großen Abschiedsgala auf dem sich alle Teilnehmer bei dem exzellenten Gastgeberland Italien bedankten und wo ein herzliches Willkommen in Mexiko für das Jahr 2010 ausgesprochen wurde.
J.D.**